

PRESSEMITTEILUNG

Willi Oertig - Malerei

Eröffnung: Freitag, 6. September 2013, 17.30 Uhr
Einführung: Dr. Monika Jagfeld,
Direktorin, Museum im Lagerhaus, St. Gallen
Ausstellungsdauer: 7.9.2013 – 26.10.2013
Ort: galerie|christian roellin, Talhofstrasse 11, St. Gallen
Öffnungszeiten: Do-Fr 14-18 Uhr, Sa 12-16 Uhr
und nach Vereinbarung

st. gallen

*Die galerie|christian roellin zeigt mit Willi Oertig (*1947 Zürich), einen der aktivsten und unabhängigen zeitgenössischen Landschaftsmaler der Schweiz. Als Aussenseiter entdeckt und gefeiert, hat sich der Künstler seither zum Realisten von sachlich nüchternen neuen Bildwelten entwickelt.*

Willi Oertig (*1947 Zürich), einer der aktivsten und unabhängigen zeitgenössischen Landschaftsmaler der Schweiz, präsentiert nach seiner Retrospektive 2012/2013 im Kunstmuseum des Kantons Thurgau erstmals in der galerie|christian roellin sachlich nüchterne neue Bildwelten, Durchgangsorte wie Himmel, Strassen, Garagen, Häuser, Eisenbahnen, Wasser, Schiffe und Landschaften. Als Autodidakt, entschied er sich aus innerer Notwendigkeit noch nicht 20-jährig, Maler zu werden. Sein Gesamtwerk umfasst mittlerweile an die tausend Bilder. Willi Oertig evoziert in seinen Bildern eine Weltsicht, in der das Alltägliche mit einem Hauch Magie aufgeladen wird.

Als Aussenseiter entdeckt und gefeiert, hat sich der Künstler seither zum Realisten entwickelt. Meist banale Motive, alltägliche Gegenstände oder wohlvertraute Landschaften, die sich mal eher lieblich, mal eher unheimlich vor unsern Augen ausbreiten: von Kradolf bis Antibes. Der Zug ist eben abgefahren. Man soll sich von der Einfachheit der Motive nicht täuschen lassen und einen zweiten Blick wagen. In den besten Werken von Willi Oertig erfüllt sich jene Erkenntnis, dass die heutige Kunst nicht mehr dazu dient, etwas Sichtbares abzubilden, und dass es genauso wenig ihre Aufgabe ist, etwas Sichtbares überhaupt sichtbar zu machen.

Quelle: Markus Landert, Direktor Kunstmuseum Thurgau

Wir freuen uns, Sie und ihre Freunde in St. Gallen begrüßen zu dürfen.

We look forward to welcoming you and your friends in St. Gallen.

unterstützt durch:

RAIFFEISEN

For further information please contact the gallery and visit our website www.christianroellin.com

Siehe auch in Kunst Bulletin 9/2013, Kristin Schmid, St. Gallen: Willi Oertig und 'Willi Oertig. Wenn ich etwas bin, dann bin ich ein Indianer', Markus Landert, Kunstmuseum Thurgau, in Benteli Verlag 10/2012

galerie|christian roellin

upcoming: Sangallensia V – Zeichnung, 16.11.2013 – 18.1.2014
